



Medienmitteilung

Vernier/Ostermundigen, 26. September 2023

20 Jahre Fahrsicherheitstrainings im Zürcher Oberland

Das TCS Fahrzentrum Betzholz in Hinwil feiert sein 20-jähriges Bestehen. Über 350'000 Menschen haben im grössten Schweizer Zentrum für Verkehrssicherheit schon ein Fahrtraining absolviert. Für jegliche Fahrzeugkategorie sowie für Drohnen-Pilotinnen und Piloten werden Kurse angeboten. Die Fahrtrainings bilden einen von drei Pfeilern des Touring Club Schweiz im Engagement in der Unfallprävention.

Das Verkehrssicherheitszentrum Betzholz in Hinwil im Zürcher Oberland war 2003 das zweite Fahrzentrum, nach Stockental im Kanton Bern, das der TCS eröffnete. Investiert wurde nicht nur in den Bereich Verkehrssicherheit und in die Fahrkompetenz, mit den neuen Anlagen wurde damals bereits in die Infrastruktur für das im Rahmen der Revision des Strassenverkehrsgesetzes vorgesehene Zweiphasen-Ausbildungskonzept mit Führerausweis auf Probe investiert.

Heute betreibt der TCS und seine Sektionen 17 Fahrzentren in der ganzen Schweiz inklusive zwei Winterstandorte in Zernez (GR) und Bourg-Saint-Pierre (VS) für Fahrtrainings auf Schnee. In Hinwil werden rund 1'800 Kurse jährlich durchgeführt. Seit 2003 wurden im Zürcher Oberland rund 30'000 Kurse mit über 350'000 Kursteilnehmenden durchgeführt.

Grösstes Schweizer Fahrzentrum

Mit einer Fläche von 90'000 Quadratmetern ist Hinwil das grösste TCS Zentrum der Schweiz. Die Anlage beinhaltet zwei Schleuderplatten, gesteuerte Wasserhindernisse und Geschwindigkeitsmessanlagen, ein Aquaplaning-Becken, eine Kurven- und Kreisbahn und eine Kuppe jeweils mit Gleitbelag sowie einen Off-Road Parcours. Zusätzlich zu Fahrtrainings wird das Areal auch für Veranstaltungen genutzt, von Drive-In Movies über Oldtimer-Treffen bis zu Autopräsentationen. Von 2014 bis 2022 fand das beliebte Musikfestival «Rock the Ring» hier statt.

Feuerwehr, Pneukran, Radpanzer oder Motorrad

Ganz gleich ob zwei, drei, vier oder mehr Räder, kaum eine Fahrzeugkategorie fehlt in den Kursen, die unter dem Motto «Lernen durch Erleben» stehen. Auch spezifische Segmente wie Camper, Wohnanhänger, Oldtimer und Enduromotorräder werden bedient. Damit wird ein massgeblicher Beitrag zur Verminderung von Verkehrsunfällen geleistet. Im Fokus liegen das Erkennen von Gefahren im Strassenverkehr und richtiges Reagieren in Notsituationen.

«Die Technisierung und Teilautomatisierung der Fahrzeuge bedeutet nicht, dass man weniger aufmerksam im Strassenverkehr sein muss», kommentiert Roger Egolf, Leiter TCS Training & Events. «Die Verkehrsdichte nimmt immer mehr zu und die Zusammensetzung wird vielfältiger. Die Herausforderungen an Lenkerinnen und Lenker nehmen nicht ab.»

Die Hälfte der Kursteilnehmenden sind Privatfahrer von Autos und Motorrädern. Ein wichtiges Segment sind die sogenannten WAB-Kurse, die obligatorische Weiterbildung für Neulenkerinnen und -lenker. Die andere Hälfte besteht aus gewerblichen Berufsfahrern sowie Fahrerinnen und Fahrer von Feuerwehr, Polizei und Militär.

Drohnenkurse für Fachleute

Seit 2017 gehören Kursmodule für angehende wie auch erfahrene Drohnenpiloten zum Angebot. Mit der neuen Drohnenverordnung des Bundes seit Anfang 2023 muss teilweise ein Zertifikat erworben und Fluggeräte ab 250 Gramm registriert werden. Bei diesen Kursen werden das Wissen über rechtliche Rahmenbedingungen, Flugphysik und -steuerung sowie praktische Fähigkeiten vermittelt. Zu den Kursteilnehmerinnen und -nehmern gehören Fachleute von Feuerwehr, Rettungsorganisationen oder dem Bereich Agrologie. Dabei stehen Themen wie Personensuche, Tierrettung oder Baumzählung im Zentrum.



Engagement zur Verhütung von Unfällen

Der Touring Club Schweiz setzt sich für verbesserte Bedingungen und die Sicherheit sämtlicher Verkehrsteilnehmer jeden Alters ein: Ziel ist die Verhütung von Unfällen. Das Engagement für mehr Verkehrssicherheit begann 1908 mit der Forderung eines obligatorischen Verkehrsunterrichts. Heute basiert es auf drei Pfeilern: Aus- und Weiterbildung durch Fahrtrainings, Mobilitätsberatung mit Expertentests im Bereich Mobilität und Fahrzeug wie Reifen, Kindersitze oder E-Bikes sowie Verkehrserziehung mit Erziehungshilfen, Schutzmaterial sowie verkehrstechnische Beratung im Zusammenhang mit Infrastrukturen.

Zahlen und Fakten TCS Fahrzentrum Betzholz in Hinwil

- Grösstes Zentrum der Schweiz auf 90'000 m²
- Seit 2015 konstante Anzahl an Kursen: jährlich 1'800 Kurse mit rund 18'000 Kursteilnehmenden
- 2 Schleuderplatten
- gesteuerte Wasserhindernisse und Geschwindigkeitsmessanlagen
- Aquaplaning-Becken
- Kurven- und Kreisbahn mit Gleitbelag
- Kuppe mit Gleitbelag
- Off-Road Parcours

[Alle Fahrsicherheitstrainings auf einen Blick - TCS Schweiz](#)

Kontakt

Vanessa Flack, Mediensprecherin TCS

Tel. 058 827 34 41 | vanessa.flack@tcs.ch

pressetcs.ch | [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/tcs/)